

## Zügeltipps

### *Selbst Zügeln*

Wer sich für das eigenständige Umziehen entscheidet, möchte sicherlich selbst Hand anlegen und auch ein wenig Geld sparen. Dennoch sollte man beachten, dass das eingesparte Geld, eventuell wieder ausgegeben werden muss – beispielsweise für neue Möbel, falls die alten, den Umzug nicht sonderlich gut überstehen sollten. Deswegen gibt es ein paar einfache Tipps, wie man bei Selbstzügeln richtig vorgeht, um stressfrei und unbeschadet in das neue Heim zu kommen.

Schon bei der Auswahl der Helfer und Helferinnen sollte darauf geachtet werden, welche Bekannten zum Zügeln geeignet sind. Zuverlässige, nahe Freunde würden sicherlich helfen. Aber fragen Sie sich auch, ob Sie selbst anderen den grossen Umzugsgefallen tun würden. Sind die richtigen Helfer ausgesucht, denken Sie auch daran, am Umzugstag ausreichend für die Verpflegung der Helfer, also Essen und Trinken, zu sorgen. Neben der Stärkung sind auch Pausen und Erholungsphasen ausserdem essentiell.

Ihnen muss bewusst sein, dass Sie durch das selbständige Zügeln zwar Geld sparen können, aber professionelle Helfer darüber hinaus imstande sind, schonender und behutsamer mit Ihrem Hab und Gut umzugehen. Achten Sie daher gut auf Ihre Möbel und Ihre neue Wohnung. Denn während Sie bei einer kompetenten Firma gegen Schäden versichert sind, kann die Haftpflichtversicherung Ihrer Freunde und Helfer entstandene Schäden nicht übernehmen, da es sich um einen „Freundschafts- oder Kulanzdienst“ handelt.

Bei der Planung sollten Sie nicht zu knapp vorgehen. Nehmen Sie sich genügend Zeit für den Umzugstag und beachten Sie auch die Distanz zwischen Ihrem alten und neuen Zuhause.

Die wichtigsten Dokumente, wie Pässe, Verträge, Versicherungsscheine, etc. sollten Sie stets griffbereit und sicher transportieren. Persönliche, hochwertige Gegenstände, wie Schmuck, sollten Sie niemals unbeaufsichtigt lassen und im besten Fall bereits selbst sicher verstaut haben.

Reinigen Sie Ihre alte Wohnung gründlich oder beauftragen Sie zusätzlich eine Reinigungsfirma, die diese Aufgabe übernimmt.

Denken Sie auch an Ihre neuen Anwohner. Da es während des Zügelns schon einmal laut hergehen kann, informieren Sie doch Ihre zukünftigen Nachbarn per Informationszettel im Treppenhaus!

Das selbstständige Zügeln ist eine grosse Herausforderung, aber eine spannende Zeit. Mit der richtigen Planung wird es Ihnen gelingen, stressfrei in Ihrem neuen Zuhause anzukommen.

## *Zügfirma beauftragen*

Obwohl es finanziell gesehen günstiger ist selbstständig umzuziehen, gibt es einige Faktoren, die dafür sprechen, eine professionelle Umzugsfirma zu beauftragen. Zum Einen, werden Ihre persönlichen Gegenstände, Möbel und Wertsachen fachgerecht verpackt und sicher transportiert. Zusätzlich, haftet das Unternehmen und Ihre Sachen sind gegen Schäden versichert. Da es viele verschiedene Umzugsunternehmen mit unterschiedlichen Dienstleistungen gibt, hilft Ihnen RelaxUmzug die besten Angebote für Sie zu vergleichen und den passenden Anbieter für Ihren Umzug zu finden.

Dennoch sollte man bei der Auswahl der Firma einiges beachten. Benötigen Sie nur den Transport Ihrer Möbel oder sollen Ihre Gegenstände auch demontiert werden? Benötigen Sie noch eine wasserfeste Versicherung Ihrer Möbel? Betrachten Sie den Leistungsumfang Ihres Umzuges realistisch, um das optimale Unternehmen zu finden.

Neben den Umfang der angebotenen Leistungen, sind die Unternehmen natürlich auch preislich verschieden. Oft hängt der Preis von der zurückliegenden Strecke, sowie vom Volumen Ihrer zu transportierenden Sachen ab. Vergleichen Sie daher mindestens drei Offerten, welche die angebotenen Leistungen ausführlich beschreiben. Achten Sie ausserdem auf das Verhältnis zwischen Preis und Leistung, denn nicht immer ist das günstigste Angebot auch das Beste. Offerten mit fixen Preisen oder einfach zu günstige Angebote sollten Sie mit Bedacht einsehen.

Ein Kostenvoranschlag für Umzüge liegt oft unter dem tatsächlichen Preis, den Sie am Ende bezahlen. Sollte das Unternehmen allerdings einen fixen Preis mit Ihnen festlegen, so muss sich der Anbieter auch daran halten, es sei denn, Sie verlangen während des Umzuges zusätzliche Leistungen. Diese können dann in Rechnung gestellt werden.

Vorsicht sollte geboten sein bei sehr günstigen Angeboten. Es kann passieren, dass nach dem Umzug noch höhere Rechnungen auf Sie warten, da das Unternehmen im Nachhinein die Preise für bestimmte Dienstleistungen, wie Standgebühren, addieren kann. Vor allem bei anonymen Anbietern für Umzüge sollten Sie aufpassen. Unternehmen, die lediglich eine Telefonnummer angeben, aber keine Adresse oder andere Kontaktmöglichkeiten, können verdächtig sein.

Um die richtige Wahl zu treffen, eignen sich offensichtlich Portale, wie RelaxUmzug, für den Vergleich von mehreren kostenlosen Offerten für Ihren Umzug. So können Sie die Vor- und Nachteile einzelner Unternehmen detailliert begutachten und den Sieger zu Ihrem professionellen Umzugspartner küren. Mit Umzugsunternehmen sparen Sie Nerven, haben professionelle Hilfe beim Demontieren und Transportieren der Möbel und können sich sogar

gegen Schäden versichern lassen. Demnach lohnt es sich wirklich die verschiedenen Offerten zu vergleichen. Am besten mit RelaxUmzug.ch!

## *Verladen*

Das Beladen des Umzugswagens stellt sich oftmals als eine Schwierigkeit heraus, denn Ihre Sachen müssen so verstaut werden, dass nichts umfällt oder beschädigt wird. Helfer, die bereits Erfahrung mit dem Beladen von Umzugstransportern haben, können dabei sehr nützlich sein, Anweisungen zu geben und das Beladen zu koordinieren.

Das Beladen fängt immer bei den Umzugskisten an. Diese werden in einer einheitlichen Form an eine Wand des Transporters gestapelt. Falls Zwischenräume entstehen, können diese mit kleineren, kompakteren Sachen gefüllt werden, wie Säcke beispielsweise. Bei dem Transport von Schränken, achten Sie darauf, dass sie die Möbelstücke mit der Vorder- oder Rückseite zusammenstellen. Montieren Sie die Griffe und Schlüssel der Schränke sicher ab, so gibt es später keine Kratzer oder Schäden.

## *Möbel packen*

Wie packe ich richtig? Das fragen sich viele, die vor der Herausforderung Umzug stehen. Was auf jeden Fall nicht fehlen sollte, sind ausreichend Umzugskisten und Kartons. Spezielles Packmaterial finden Sie in guten Baumärkten oder Sie kaufen es direkt bei einem Umzugsunternehmen.

Beim Packen sollten Sie darauf achten, die Kisten nicht zu überladen. Ein Gewicht bis 25kg ist angebracht und bleibt für eine gesunde Person transportierbar. Ausserdem wird geraten, beim Verpacken von zerbrechlichen Materialien auf Zeitungspapier zu verzichten, da es abfärben kann. Also greifen Sie doch zu Küchenpapier, Luftpolsterfolie oder Spezialmaterial. Der Boden einer Umzugskiste sollte immer gut gepolstert und stabil sein. Dabei achten Sie darauf, dass schwere Dinge immer nach unten und gleiche Dinge zueinander gehören.

Des Weiteren sollten sich der Deckel der Umzugskiste gut verschliessen lassen und entstandener leerer Raum in der Kiste sollte mit weichen Materialien, wie Papier, ausgefüllt werden. Matratzen überstehen den anstehenden Umzug besser, wenn man passende Hülle zum Transportieren organisiert.

Denken Sie auch daran, dass alle Sachen, Gegenstände und Unterlagen, welche noch bis zum Umzug benötigt werden, getrennt vom anderen Umzugsgut gelagert werden, sodass alles griffbereit liegt und wieder gefunden werden kann.

Eine gut überlegte Beschriftung oder Nummerierung Ihrer Kartons hilft Ihnen Ihre Gegenstände schnell wieder zu finden, sowie zügig an Ihren Bestimmungsort zu gelangen.

## *Adressen ändern*

Der Umzug ist immer mit einem gewissen bürokratischen Teil verbunden. Für Ausweise, Pässe und andere Formulare müssen Sie jeweils Ihre Adresse angeben und in Falle eines Umzuges die Änderung bekanntgeben. Anmelden und Abmelden bei den jeweiligen Behörden, sowie von Anpassungen für Versicherungen sollten auf jeden Fall vorgenommen werden.

Zunächst ist es wichtig, sich bei der Gemeinde bzw. der Stadtverwaltung ab- und anzumelden. In den meisten Fällen ist es so, dass Sie sich innert 8 Tagen bei einem Umzug bei den Einwohnermeldeämtern melden sollten. Für diesen Behördengang brauchen Sie bestimmte Unterlagen:

### *Personen mit einer Schweizer Staatsangehörigkeit benötigen:*

- Familienbüchlein (sofern vorhanden)
- Mietvertrag
- Militärdienst – und/oder Zivildienstbüchlein
- Identitätskarte/n, falls vorhanden
- AHV-Ausweis(e)
- Versicherungsausweis der Krankenkasse für die ganze Familie
- Heimatschein

### *Personen mit einer anderen Staatsangehörigkeit benötigen:*

- Pass/Pässe
- Ausländerausweis/e
- AHV-Ausweis(e)
- Familienbüchlein (sofern vorhanden) (sofern vorhanden)
- Versicherungsausweis der Krankenkasse für die ganze Familien
- evtl. Zusicherung/en zur Aufenthaltsbewilligung des Migrationsamtes (sofern vorhanden)

Falls Sie innerhalb derselben Gemeinde zügeln sollten, brauchen Sie dennoch einen Behördengang. Obwohl dies oft mit bestimmten Aufwänden verbunden ist, ist die Adressänderung von grosser Wichtigkeit. Da viele Institutionen, wie Versicherungen, Telekommunikationsanbieter, Banken und vielen anderen Einrichtungen diese Informationen von Ihnen benötigen. Dann ist der Umzug endlich geschafft und Sie können es sich in Ihrem neuen Zuhause gemütlich machen.